

Lehrveranstaltungen^a

An der Universität Straßburg

SS 1877¹

- Logik.
- Im philosophischen Seminar: Platons Theaetet.

WS 1877/1878

- Die Hauptsysteme der älteren und neueren Philosophie; Montag, Donnerstag und Freitag von 10–11 Uhr.
- Im philosophischen Seminar: Ausgewählte Abschnitte aus Plato's Republik; Dienstag von 7–9 Uhr; privatissime und gratis.

SS 1878

- Im philosophischen Seminar: Hume's philosophische Werke, genetisch-kritische Erklärung; Dienstag von 7–9 Uhr Abends.

WS 1878/1879

- Im philosophischen Seminar: Kant's Kritik der reinen Vernunft (Interpretation für Anfänger); Freitag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis. Ausgewählte Abschnitte aus den Hauptwerken der neueren Philosophie; Montag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis.

SS 1879

- Im philosophischen Seminar: Kant's Kritik der reinen Vernunft mit Zugrundelegung der „Prolegomena“ (niederer Curs für Anfänger); Freitag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis. Kant's Kritik der reinen Vernunft, ihre hauptsächlichen Gegner und Vertheidiger (Fries, Herbart, Schopenhauer, Mill und Andere, höherer Curs); zweistündig; privatissime und gratis.

WS 1879/80

- Im philosophischen Seminar: Kants Kritik der reinen Vernunft (Interpretation für Anfänger); Freitag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis. Ausgewählte Abschnitte aus den Hauptwerken neuerer Philosophie; Montag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis.

SS 1880

- Im philosophischen Seminar: Kant's Vorkritische Schriften; Freitag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis. Ausgewählte Abschnitte aus den Hauptwerken der neueren Philosophie (Fichte bis Schopenhauer); Montag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis.

WS 1880/1881

- Geschichte der Philosophie im XIX. Jahrhundert (von Kant bis zur Gegenwart). Dienstag, Mittwoch und Donnerstag² von 12–1 Uhr.

^a Lehrveranstaltungen] wenn nicht anders angegeben, nach den jeweiligen Verzeichnissen der Vorlesungen. Vgl. für Straßburg insbesondere <https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/cb328882334/date.item> (1.10.2024); die dort reproduzierten Exemplare der Straßburger Vorlesungsverzeichnisse aus der Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg befanden sich zuvor im Bestand der Kaiserlichen Universitätskasse und weisen mittels hs. Einträge die eingekommenen Hörgelder für die gebührenpflichtigen Vorlesungen nach. Damit dienen sie zugleich dem Nachweis über tatsächlich abgehaltene Lehrveranstaltungen. Für Halle: nach den Verzeichnissen in: Literarisches Centralblatt sowie Hochschul-Nachrichten (Paul von Salvisberg); Verzeichnis der auf der Königlichen vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg ... zu haltenden Vorlesungen; sowie Regina Mejer u. Günther Schenk: Neukantianisch orientierte Philosophen. Bruno Bauch. Fritz Medicus, Alois Riehl und Hans Vaihinger. Halle: Schenk 2001, S. 203–211 (aus den Quästurakten erhoben; nicht vollkommen zuverlässig).

– Im philosophischen Seminar: Ausgewählte Abschnitte aus den Hauptwerken der neuesten Philosophie; Freitag von 7–9 Uhr Abends; privatissime und gratis.

SS 1881

– Im philosophischen Seminar: Kant's Kritik vom Jahre 1781 (Interpretation); Freitag von 7–9 Uhr Abends; privatim.

WS 1881/1882

– Geschichte der neueren Philosophie (Cartesius bis zur Gegenwart); Donnerstag bis Samstag von 12–1 Uhr.

– Im philosophischen Seminar: Ausgewählte Abschnitte aus Lockes „Essay“ nebst einschlägigen Partien aus Leibniz, Kant u. A.; Freitag Abends von 7–9 Uhr; privatissime und gratis.

SS 1882

– Im philosophischen Seminar: Erklärung der Hauptabschnitte in Kant's „Kritik der reinen Vernunft“ (niederer Cursus); gratis. Die nachkantischen Raumtheorien: Schopenhauer, Herbart, Lotze, Helmholtz u. A. (höherer Cursus); gratis.

WS 1882/1883

– Allgemeine Geschichte der Philosophie; Montag, Dienstag und Donnerstag von 9–10 Uhr.

– Im philosophischen Seminar: Erklärung von Kant's „Kritik der reinen Vernunft“; Montag (oder Dienstag) von 7–9 Uhr; gratis.

SS 1883

– Grundprobleme der Psychologie; 3stündig.

– Im philosophischen Seminar: Lectüre eines pädagogischen Klassikers (Herbart); zweistündig; gratis.

WS 1883/1884

– Geschichte der neueren Philosophie; Montag, Dienstag und Mittwoch von 5–6 Uhr.

– Grundprobleme der Moral; Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr.

– Im philosophischen Seminar: Erklärung von „Herbarts pädagogischen Schriften“; Samstag von 5–7 Uhr Nachmittags; gratis.

SS 1884

– Psychologie; Dienstag bis Donnerstag von 5–6 Uhr.

– Die neueren Raumtheorien, Freitag von 5–6 Uhr; gratis.

– Im philosophischen Seminar: Paedagogische Übungen; Samstag von 5–7 Uhr.

An der Universität Halle-Wittenberg

SS 1884³

– Grundprobleme der Hauptströmungen der Moral, publice.

– Geschichte der neueren Philosophie, privatim.

– Erklärung von Kants Kritik der reinen Vernunft, privatissime.

WS 1884/1885

– Empirische Psychologie,⁴ Mittwoch und Donnerstag von 4–5 Uhr, privatim.

– Geschichte der Philosophie seit Kant, privatim.

– Ueber Kant's Philosophie,⁵ Freitag von 4–5 Uhr, öffentlich.

– Erklärung von Herbart's pädagogischen Schriften, privatissime und gratis, in noch zu bestimmenden Stunden.

SS 1885

- Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 4–5 Uhr, privatim.
- Die Grundprobleme der Psychologie,⁶ Mittwoch und Donnerstag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Uebungen, Montag von 6–8 Uhr, öffentlich.

WS 1885/1886

- Ueber die Kant'sche Philosophie, für Studirende aller Facultäten, Mittwoch von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte und Grundprobleme der Moral,⁷ Donnerstag und Freitag von 4–5 Uhr, privatim.
- Geschichte der Pädagogik, Montag, Dienstag und Mittwoch von 4–5 Uhr, privatim.

SS 1886

- Einleitung in die Philosophie, Montag von 5–6 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 4–5 Uhr, privatim.

WS 1886/1887

- Geschichte der nachkantischen Philosophie, Donnerstag und Freitag von 4–5 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Pädagogik, Montag, Dienstag und Mittwoch von 4–5 Uhr, privatim.
- Erklärung von Herbarts pädagogischen Schriften (nach der Ausgabe von Willmann), Montag von 6–8 Uhr, privatissime.

SS 1887

- Geschichte der griechischen Philosophie, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 4–5 Uhr, privatim.
- Die Grundprobleme der Psychologie,⁸ Dienstag und Donnerstag von 5–6 Uhr, privatim.
- Lektüre und Erklärung von Platons Theätet, in noch zu bestimmenden Stunden, öffentlich.
- Elemente der Philosophie,⁹ privatim.

WS 1887/1888

- Lektüre und Erklärung von Platons Theätet, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime und gratis.
- Ueber die Kantische Philosophie für Studirende aller Fakultäten, Dienstag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Pädagogik, Montag, Dienstag und Mittwoch von 4–5 Uhr, privatim.

SS 1888

- Erklärung von Kant's „Kritik der reinen Vernunft“, Freitag von 6–8 Uhr, öffentlich.
- Psychologie (mit Rücksicht auf Pädagogik), fünfmal wöchentlich von 5–6 Uhr, privatim.

WS 1888/1889

- Geschichte der Pädagogik, Montag, Dienstag und Mittwoch von 4–5 Uhr, privatim.
- Ueber die Kantische Philosophie, für Studirende aller Fakultäten, Dienstag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Erklärung von Kants Kritik der reinen Vernunft, Donnerstag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1889

- Psychologie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Ueber das empirische Verhältniß von Leib und Seele, Mittwoch von 6–7 Uhr, öffentlich.

WS 1889/1890

- Erklärung von Platons Theätet, Montag 6–8 Uhr, privatissime und gratis.
- Ueber die Kantische Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Pädagogik, Montag, Dienstag, Mittwoch von 4–5 Uhr, privatim.

SS 1890¹⁰

- Psychologie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Ueber das empirische Verhältniß zwischen Leib und Seele, Mittwoch von 6–7 Uhr Abends, öffentlich.

WS 1890/1891

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Pädagogik, Montag, Dienstag, Mittwoch von 5–6 Uhr, privatim.

SS 1891

- Psychologie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Ueber das empirische Verhältniß von Leib und Seele, Mittwoch von 5–6 Uhr Abends, öffentlich.

WS 1891/1892

- Einleitung in die Philosophie, Mittwoch von 6–7 Uhr Nachmittags, öffentlich.
- Geschichte der Philosophie, I. Theil: Geschichte der griechischen Philosophie, Montag, Dienstag, Mittwoch von 5–6 Uhr Nachmittags, privatim.

SS 1892

- Ueber das empirische Verhältniß von Leib und Seele, Freitag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Philosophie, Montag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Erklärung von Platons Theätet, in zwei zu verabredenden Stunden, privatissime und gratis.

WS 1892/1893

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der Philosophie, fünfstündig von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Uebungen¹¹ im Anschluß an Tredelenburg's Elementa logices Aristoteleae, Freitag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1893

- Logik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Ueber das empirische Verhältniß von Leib und Seele, Freitag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der griechischen Philosophie, Montag, Dienstag und Donnerstag von 4–5 Uhr, privatim.
- Philosophische Uebungen¹² über ausgewählte Capitel der Platonischen Dialoge (Phädrus, Republik, Theaetet u. s. w.), Mittwoch Abends von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1893/1894

- Ueber die Kantische Philosophie, Freitag, 6–7 Uhr, öffentlich.
- Psychologie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4–5 Uhr, privatim.
- Grundbegriffe der Aesthetik, Mittwoch von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.
- Platonische Uebungen, Donnerstag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1894

- Einleitung in die Philosophie, Freitag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Geschichte der alten Philosophie, Montag, Dienstag und Mittwoch 4–5 Uhr, öffentlich.
- Logik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Grundbegriffe der Pädagogik, Mittwoch von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1894/1895

- Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Ueber die Kantische Philosophie, Freitag von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Religionsphilosophische Uebungen, Mittwoch von 6–8 Uhr, privatissime.

SS 1895

- Einleitung in die Philosophie, Mittwoch von 6–7 Uhr, öffentlich.
- Logik, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 4–5 Uhr, privatim.
- Uebungen zur pädagogischen Psychologie im Anschluß an die Erklärung von Herbarts pädagogischen Schriften, Freitag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1895/1896

- Ueber das Verhältniss von Leib und Seele (Grundzüge der physiologischen Psychologie), Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Uebungen über Kants Kritik der reinen Vernunft, Freitag 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1896

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Geschichte der alten Philosophie (nebst einem Ueberblick über die Philosophie des Mittelalters), Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Societät¹³: Behandlung pädagogischer Zeit- und Streitfragen mit besonderer Rücksicht auf Herbart, Freitag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1896/1897

- Ueber das empirische Verhältniss von Leib und Seele (Grundzüge der physiologischen Psychologie), Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Societät (Lectüre neuerer Ethiker: Paulsen, Wundt, Nietzsche u. a.), Mittwoch von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1897¹⁴

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Societät: Lektüre und Besprechung ausgewählter Abschnitte aus zeitgenössischen philosophischen Werken (Sigwart, Wundt, Spencer, Paulsen u. a.), Donnerstag 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1897/1898

- Ueber das empirische Verhältniss von Leib und Seele (Elemente der physiologischen Psychologie), Dienstag 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Societät (Lektüre und Besprechung zeitgenössischer philosophischer Werke von Paulsen, Wundt, Sigwart u. a.), Donnerstag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1898

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Societät: Lektüre und Besprechung ausgewählter Abschnitte aus zeitgenössischen philosophischen Werken (Sigwart, Wundt, Paulsen u. a.), Donnerstag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1898/1899

- Ueber das empirische Verhältniss von Leib und Seele (Elemente der physiologischen Psychologie), Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5 bis 6 Uhr, privatim.

– Philosophische Societät: Lectüre und Besprechung ausgewählter Abschnitte aus zeitgenössischen philosophischen Autoren, Donnerstag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1899

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Geschichte der alten Philosophie (mit besonderer Berücksichtigung ihres Einflusses auf die neuere), Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und ev. Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Uebungen über Platons Theätet,¹⁵ in noch zu bestimmender Stunde.

WS 1899/1900

- Ueber das empirische Verhältniss von Leib und Seele (Grundzüge der physiologischen Psychologie), Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.

SS 1900

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Geschichte der neueren Philosophie (mit einer Einleitung über die alte Philosophie), Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Conservatorium zur Geschichte der neueren Philosophie, Freitag von 6–7 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1900/1901

- Ueber das empirische Verhältniss von Leib und Seele (Elemente der physiologischen Psychologie), Mittwoch 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag bis Freitag 5–6 Uhr, privatim.
- Uebungen im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus neueren philosophischen Autoren (Paulsen, Wundt, Nietzsche, James u. a.), Freitag von 6–7½ Uhr, privatissime.

SS 1901

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Uebungen im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus neueren philosophischen Autoren, Freitag von 6–7½ Uhr, privatissime.

WS 1901/1902

- Psychologie, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Elemente der physiologischen Psychologie, Dienstag 6–7 Uhr, privatim (für Hörer der Psychologie gratis).
- Philosophisches Colloquium im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren, Freitag 6–7½ Uhr, privatissime.

SS 1902

- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, privatim (für Hörer der Logik gratis).
- Philosophisches Colloquium im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren, Donnerstag von 6–7½ Uhr, privatissime.

WS 1902/1903

- Philosophisches Kolloquium (Uebungen) im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren, Donnerstag von 6–7½ Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Ueber das empirische Verhältniss von Leib und Seele, Dienstag von 6–7 Uhr, privatim (für Hörer seiner „Psychologie“ gratis).

SS 1903

- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Einleitung in die Philosophie, Dienstag 6–7 Uhr, privatim (für Hörer der Logik gratis).
- Philosophisches Kolloquium im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren (Schopenhauer, Ed. v. Hartmann, Nietzsche), Donnerstag von 6–7½ Uhr, publice.

WS 1903/1904

- Einleitung in die Kantische Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Über das empirische Verhältnis von Leib und Seele, Mittwoch von 6–7 Uhr, privatim (für Hörer seiner Psychologie gratis).
- Philosophisches Kolloquium im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren, besonders Nietzsche, Donnerstag von 6–7 Uhr, privatissime und gratis.

SS 1904

- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, privatim (für Hörer der Logik gratis).
- Philosophisches Kolloquium¹⁶ im Anschluss an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren (Schopenhauer, E. v. Hartmann, Nietzsche u. a.), Donnerstag 6–7½ Uhr, privatissime und gratis.

WS 1904/1905

- Immanuel Kant und seine Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.

SS 1905

- Einleitung in die Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Colloquium im Anschluß an die Vorlesung „Einleitung in die Philosophie“, Mittwoch von 6–7 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1905/1906

- Einführung in die Kantische Philosophie, Dienstag von 6–7 Uhr, publice.
- Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophisches Kolloquium im Anschluß an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren (Schopenhauer, Nietzsche u. a.), Donnerstag von 6–7½ Uhr, privatissime und gratis.

SS 1906

- Logik, Dienstag bis Freitag von 5–6 Uhr, privatim.
- Kolloquium über ethische Fragen,¹⁷ mit besonderer Rücksicht auf das Freiheitsproblem, im Anschluß an ausgewählte Abschnitte aus modernen Autoren (speziell Schopenhauer und Windelband), Donnerstag von 6–8 Uhr, privatissime und gratis.

WS 1906/1907

- Geschichte der Philosophie, Montags bis Freitag 5–6 Uhr, privatim.
- Philosophische Übungen,¹⁸ privatissime und gratis, in noch zu bestimmenden Stunden.

SS 1907 ff.

Vaihinger [. . .] ist von der Verpflichtung, Vorlesungen zu halten, entbunden.

Anmerkungen

- ¹ SS 1877] vgl. *Philosophische Monatshefte* 13 (1877), S. 249; im *Straßburger Vorlesungsverzeichnis* nicht aufgeführt, vermutlich nach Drucklegung angekündigt. Vgl. *Literarisches Centralblatt*, Nr. 10 vom 3.3.1877: Nachtrag zu dem Vorlesungsverzeichnisse der Universität Straßburg: Der Privatdocent Dr. Vaihinger liest: Logik, und im philosoph. Seminar: Platon's Theätet.
- ² Dienstag, Mittwoch und Donnerstag] im Exemplar der *Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg*, vormals im Besitz der Kaiserlichen Universitätskasse zu Strassburg, hs. korrigiert: Mittwoch und Samstag
- ³ SS 1884] nach Mejer/Schenk 2001, S. 203, die aus den Abrechnungen der tatsächlich gehaltenen Vorlesungen zitieren. Die Titel der Veranstaltungen überschneiden sich mit den Ankündigungen des nach Kiel berufenen Gustav Glogau, vgl. *Literarisches Centralblatt*, die Vaihinger offenbar übernahm. Angebotene Themen sind in den folgenden Semestern oft doppelt besetzt (zwei Vorlesungen über Psychologie (parallel zu Vaihinger von Goswin Uphues oder Benno Erdmann), Einleitung in die Philosophie etc.).
- ⁴ Empirische Psychologie] laut Mejer/Schenk 2001, S. 203 an Prof. Stumpf abgetreten.
- ⁵ Ueber Kant's Philosophie] vgl. *Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland Düsseldorf*, 7NL 186B Pfarrer Adolf Gravius: Vorlesungsnotizen „Kantische Philosophie“, Prof. Hans Vaihinger.
- ⁶ Die Grundprobleme der Psychologie] vgl. *Ibero-Amerikanisches Institut Berlin*, N-0081 w 171, *Nachlass Hans Steffen*: 50 Bl. Vorlesungsnotizen Die Grundprobleme der Psychologie (nach Prof. Vaihinger, Sommer 85).
- ⁷ Geschichte und Grundprobleme der Moral] laut Mejer/Schenk 2001, S. 204 nicht gehalten.
- ⁸ Die Grundprobleme der Psychologie] nicht bei Mejer/Schenk 2001 aufgeführt.
- ⁹ Elemente der Philosophie] nicht im gedruckten Vorlesungsverzeichnis angezeigt.
- ¹⁰ SS 1890] bei Mejer/Schenk 2001, S. 205 sind die Veranstaltungen des SS 1890 und WS 1890/1891 vertauscht.
- ¹¹ Philosophische Uebungen] Mejer/Schenk 2001, S. 206: konnten wegen nicht genügender Beteiligung hinreichend vorgebildeter Studierender nicht gehalten werden.
- ¹² Philosophische Uebungen] nicht bei Mejer/Schenk 2001 aufgeführt.
- ¹³ Philosophische Societät] Mejer/Schenk 2001, S. 207: früher Schluß mit Erlaubnis der Curators.
- ¹⁴ SS 1897] Mejer/Schenk 2001 führen für dieses Semester irrtümlich die Lehrveranstaltungen eines Anglisten an.
- ¹⁵ Uebungen über Platons Theätet] Mejer/Schenk 2001, S. 208: mit Erlaubnis der Fakultät nicht gehalten.
- ¹⁶ Philosophisches Kolloquium] Mejer/Schenk 2001, S. 210: zurückgezogen wegen angegriffener Gesundheit.
- ¹⁷ Kolloquium über ethische Fragen] Mejer/Schenk 2001, S. 211: krankheitshalber nicht gelesen.
- ¹⁸ Philosophische Übungen] Mejer/Schenk 2001, S. 211: nicht angekündigt; wegen Krankheit vom Halten der Vorlesung entbunden.